

Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Band: 42 (1969)

Heft: 12

Rubrik: SVZ-Nachrichten = Informations de l'ONST

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

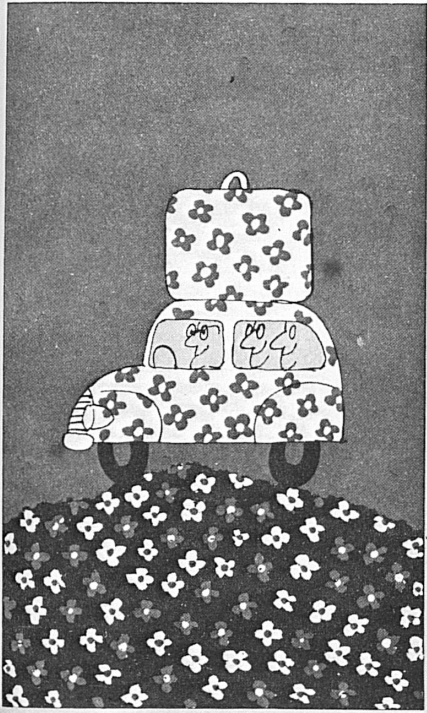


SCHWEIZ

Offizielle Strassenkarte
Herausgegeben von der Schweizerischen Verkehrszentrale
Zürich 1969

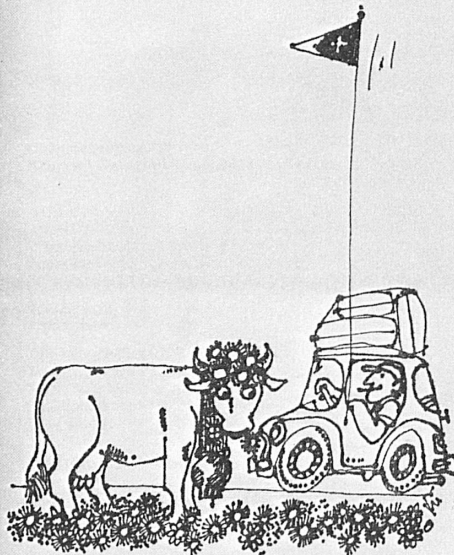
SWITZERLAND

Official Road Map
Published by the Swiss National Tourist Office Zurich 1969

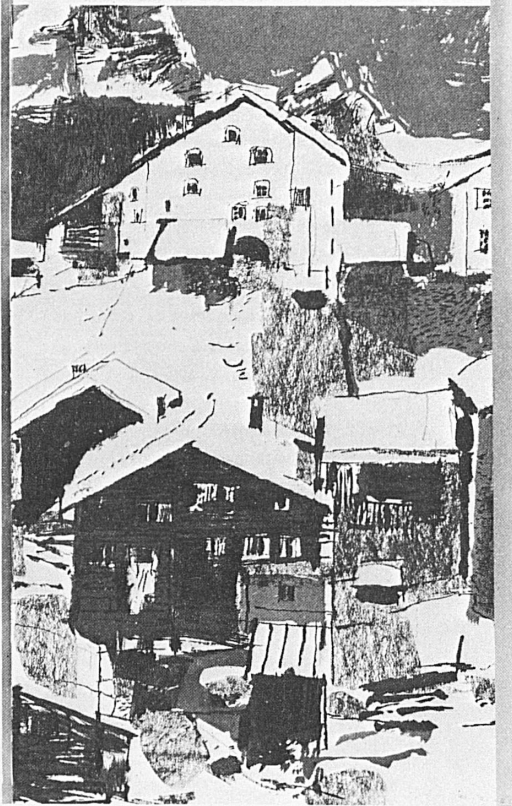


Met de auto naar

Zwitserland



Reisinlichtingen voor Zwitserland
Winter 1969/70



STRASSENKARTE

Die grosse Nachfrage ausländischer Touristen nach der von der Schweizerischen Verkehrszentrale herausgegebenen "Offiziellen Strassenkarte der Schweiz" veranlasste uns, dieses nützliche Informationsmittel in vier Ausgaben und einer Totalauflage von 270'000 Exemplaren erneut zu drucken. Das Kartenbild wurde nachgeführt; ein Spezialplan über das gesamtschweizerische Nationalstrassennetz ergänzt es. Auf der Kartenrückseite findet der motorisierte Tourist ausser 16 detaillierten Stadtplänen eine grosse Anzahl nützlicher Informationen, die ihm seine Reise durch die Schweiz erleichtern und ihn mit unseren Verkehrsvorschriften vertraut machen. Die Gestaltung des neuen Kartendeckblattes besorgte Heinz Looser, Zürich.

MET DE AUTO NAAR ZWITSERLAND

Die Holländer zählen zu den begeistertsten Autotouristen Europas. Damit sich unsere Gäste aus dem Flachland auch in unseren bergigen Regionen wohl und sicher fühlen, erhalten die Autofahrer nach der Schweiz von der SVZ-Agentur in Amsterdam auf Wunsch diese Spezialbroschüre, die in holländischer Sprache alle wissenswerten Informationen für den Motorisierten nebst einer kleinen Orientierungskarte mit Distanzentabelle enthält. Die Broschüre wurde in einer Auflage von 30'000 Exemplaren in der Schweiz gedruckt; die Zeichnungen auf dem Umschlag stammen aus dem Skizzenbuch des SVZ-Chefgrafikers Hans Küchler.

REISINLICHTINGEN VOOR ZWITSERLAND

Verlangt ein Interessent im Ausland nähere Auskunft über die für die Schweiz geltenden Vorschriften im Zusammenhang mit dem Einführen von Haustieren in unser Land oder möchte er Näheres erfahren über die im Winter geöffneten Campingplätze usw., dann findet er die passende Antwort nebst unzähligen anderen in diesem ansprechend gedruckten Prospekt. Er wird von allen Agenturen der Schweizerischen Verkehrszentrale unentgeltlich abgegeben und erscheint in regelmässigen Abständen in vielen Sprachausgaben. Unser Bild: Reiseinformationen für die Winterferien in der Schweiz, Ausgabe 1969/70 der Agentur Amsterdam. - Die Zeichnung auf dem Umschlag stammt von Hugo Wetli.

PÂTISSERIE UND FERNSEHEN

Einen Aufenthalt wie im Schlafraffenland verbrachte der berühmte jugendliche Filmstar Mark Lester, Darsteller des "Oliver" im gleichnamigen britisch-amerikanischen Filmmusical nach dem Buche von Charles Dickens, im sonnigen Locarno. Den Anlass dazu bot die Verwirklichung einer Traumreise im Rahmen des amerikanischen Fernsehprogramms "The Dating Game". Die 11-jährige Cindy Eilbacher, Fernsehstar aus Hollywood, wählte als Gewinnerin einer Episode des Fernsehprogramms "ihren" Mark Lester als Reisebe-

gleiter an das "Ziel der Träume" in die Schweiz. Einmal wöchentlich wird diese Unterhaltungssendung - sie soll sich in den Vereinigten Staaten ungefähr der gleichen Beliebtheit erfreuen wie bei uns "Dopplet oder Nüüt" - über 193 Stationen des ABC-Televisions-Netzes ausgestrahlt und erreicht schätzungsweise 40 Millionen Zuschauer. Dank den ausgezeichneten Verbindungen der Agentur San Francisco der Schweizerischen Verkehrszentrale zur Filmmetropole Hollywood kam mit Locarno die Schweiz im Rahmen des Fernsehprogramms "The Dating Game" dieses Jahr bereits zum sechsten Male zum Zuge.

A sweet-tooth look at Swiss pastry

Mark Lester, 11, and his actress mother, Rita Letzer, during a window-shopping tour of Locarno, Southern Switzerland. Mark, who became world-famous as the juvenile hero of the film musical "Oliver" based on Charles Dickens' novel "Oliver Twist", recently visited Switzerland as the British guest star in the American television programme "The Dating Game". His "date" at Locarno was eleven year old Cindy Eilbacher of Hollywood who has been on the cast of no less than fifty-two TV and feature films.

Marc Lester mit seiner Mutter vor einem Schaufenster in Locarno und ein köstlicher Kinderbrief an den kleinen Filmstar aus dem Baselland, den uns PRO LOCARNO übermittelt hat. Photo B. Sulzer



Una letterina per Mark Lester

Lieber Oliver
 Ich bin 8 Jahre alt und habe
 deine Schallplatte schon oft ge-
 hört. Ich habe dich gern. Wenn
 Ich gross bin, möchte dich
 Heiraten. Mark willst du mich
 auch Heiraten? Mark schreibst
 du mir auch? Kommst du nach
 Oberwil mich besuchen? Du mußt
 von Basel aus mit der BTB nach
 Oberwil fahren. Meine Adresse
 gebe ich dir auch.

Viele grüsse

von Gabriela Keller
 Neuwilerstr. 11
 1404 Oberwil (BL)

«Ho otto anni. Spesso ho ascoltato il tuo disco. Io ti voglio bene. Quando sarò grande ti voglio sposare. Mark, mi vuoi sposare pure tu? Vieni a Oberwil a trovarmi? Devi prendere lo BTB a Basilea per giungere a Oberwil. Ti mando anche il mio indirizzo. Tanti saluti. Gabriela Keller, Neuwilerstr. 11, 1404 Oberwil (BL)». Carina, non è vero? E' una letterina giunta a Mark Lester, quando già l'attore-bambino aveva lasciato la nostra città. Commentarla non serve, rischieremmo di sciuparla. Lasciamo quindi al lettore il compito di interpretarla come meglio crede. Nella lingua, beninteso, che alla «dolce» missiva venga attribuito un significato pertinente con la giovanissima età di colei che l'ha inviata.